

# Bastian und Régine

## Fighting for the Great love - bitte Kommis T\_T

Von abgemeldet

### Kapitel 11: The tears of a childlike empress

tröt~ Cha-Alarm! Ich hab ganz viele geschrieben und alle auch sofort betan lassen und jetzt geht es also weiter und naja noch eine kleine Warnung bevor es losgeht: Es wird ziemlich traurig ~sniff~

Also, los gehts und jetzt kommt erst einmal ein Song ~smile~

~ ~ *The tears of a childlike empress* ~ ~

*Tears appeared in her eyes,  
in her light blue diamonds,  
she was so sad because she didn't know what will happen to her friends,  
and she was captured by the evil witch Xayide.*

*The tears of a childlike empress  
So beautiful and strong  
Her love will always lead her,  
and finally make her  
to a eternal queen!*

*Diamond tears in her beautiful eyes,  
she missed her friend Basti,  
but she now was with Shadow.*

*The tears of a childlike empress  
So beautiful and strong  
Her love will always lead her,  
and finally make her  
to a eternal queen!*

~ ~ ~ ~ ~

Régine sass im Kerker und hing an schweren Ketten. Sie hörte in der Zelle neben sich ein Stöhnen und Schreien, denn einer der Gefangenen wurde gerade von einem der Wärter (das sind hier übrigens Menschen) gequält. Régine ahnte irgendwie, dass da

etwas sehr schlimmes vor sich ging. Sie wollte den anderen helfen, doch die Ketten an ihren schlanken Handgelenken waren magisch versiegelt und konnten nur von Xayide gelöst werden. Doch die war gerade mit etwas ganz anderem beschäftigt...

Sie schritt durch ihre große, schöne Halle. Auf dem Boden lagen der erschöpfte Thunderbolt und Shadow. Sie würde sich alles nehmen, was ihr die jungen Halbeinhörner geben konnten. Sie würde ihren Körpern alles abverlangen.

Régine spürte, dass ihre beiden Gefährten von Xayide bedroht wurden und so hörte sie in sich hinein. Da hörte sie plötzlich eine Stimme. Sie wusste nicht genau, wem sie gehörte, aber sie glaubte, dass es die Stimme ihrer Mutter war. Sie sah sie für einen ganz kurzen Moment vor sich. Knielanges, pechschwarzes Haar, goldene Augen mit einem leichten Touch Blau, schlank und wunderschön. Sie verriet ihr eine mächtige, magische Formel, mit der sie sich aus jeder Situation befreien konnte, denn niemand durfte die kindliche Kaiserin einsperren. Wer das tat, verstieß gegen ein uraltes phantastisches Gesetz.

Régine schrie also: "EMPRESS FREEDOM SCREEEEAAAAMMMM!" und sie war frei. Sie rannte sofort los in Xayides Thronsaal und sah etwas ganz furchtbares.

Xayide lag breitbeinig auf dem Boden. Shadow wurde von einer der Rüstungen mit einer Peitsche dazu gezwungen, sie untenrum zu verwöhnen und das tat er, aber nur sehr widerwillig. Régine fing an zu weinen und die erste Träne, die von ihrem Kinn herunterfiel, verwandelte sich in einen hellblauen Diamanten, der auf ihre Stirn schwebte und dort hängen blieb. Das war der erste Juwel. Es gab genau 5, eines für jedes Element, und sie würden wenn sie komplett wären die Krone der kindlichen Kaiserin bilden.

Régine stürmte auf Xayide los, die immer noch so auf dem Boden lag, und trat ihr in die Seite. Sie stürzte zur Seite und Shadow rannte davon. Seine langen, schwarzen Haare flatterten wild. Er wollte sich wieder in ein Einhorn verwandeln, denn dann hatte Xayide keine Chance gegen ihn, aber Basti hatte ihm ja die Angriffskraft gestohlen und deshalb ging das nicht. Thunderbolt war angekettet und konnte auch nichts tun.

Xayide stand auf und lachte böse.

"Du bist ja so dumm Régine"

"Bin ich nicht, du falsche Schlange" weinte Régine. "Du hast Shadow zu deinem Sexsklaven gemacht, wenn ich das nur gewusst hätte! Ich werde dich von der Landkarte radieren, du schreckliches Weib!"

"Hahahahahahahahahahaha!" lachte Xayide böse. "Was willst du denn machen? Ich bin die Halbschwester der kindlichen Kaiserinnen. Ich habe dieselbe Magie wie ihr."

"Aber du trägst kein bisschen Liebe in dir!"

"Du bist so naiv"

Und so faltete Xayide ihre Hände und Blitze formten sich. Sie schleuderte sie auf Régine, doch die konterte mit einem mächtigen Zauberspruch:

"AURYN PROTECTING SHIELD!"

dann, als Xayide aufhörte sie anzugreifen, schickte Régine einen Gegenzauber zu ihr:

"RUBY HELLFIRE BLAST!"

Und der warf die nackte Xayide zu Boden und verbrannte sie, so dass am Ende gar nichts mehr von ihr übrig war. Die Rüstungen fielen auch sofort in sich zusammen. Shadow fiel ihr erleichtert um die Arme und sie befreiten Thunderbolt. Zusammen verließen sie Xayides Schloss und machten sich wieder auf den Weg zu Mondenkind.

TBC!

Geil was? ~grinst~

MFG

Mondenkind05